

## Der Weg zum Leben

Diesen Titel haben wir im Liturgiekreis gewählt, um uns anhand der Sonntagsevangelien auf Ostern vorzubereiten, dem Fest des Lebens und der Auferstehung.

An den Fastensonntagen wollen wir dabei auch Fragen der Umwelt und des Klimawandels bedenken. Es gibt eben nur eine Welt, und nur diese eine Welt steht uns gemeinsam zur Verfügung. Ich denke, dass in den vergangenen Jahren allen Menschen deutlich gezeigt worden ist, dass wir Bewohner ein und desselben Planeten sind. Viele sind Pessimisten geworden, andere treffen Vorsorge für den Fall, dass etwas aus dem Gleichgewicht kommt, wieder andere leben einfach so, als ob sie das ganze nichts angehe.

Es ist eine Eigenheit der vier Evangelien, die alle in einer sehr kritischen Zeit entstanden sind, Wege der Hoffnung anzubieten.

Die Evangelien der Fastensonntage bieten einen Weg zum Leben, der sich am Leben Jesu orientiert. Ist am ersten Sonntag von der Versuchung die Rede, die Welt nach den eigenen Vorstellungen zu beherrschen, so sagt das Evangelium des zweiten Sonntags schon, wer diese Versuchungen, egal, ob klein oder groß, im eigenen Einflussbereich überwindet, wird entdecken, dass Gott gut ist. Das wiederum wird zur Freude für alle, die Gott in ihrem Leben mitgestalten lassen.

Wer Gott gefunden hat, weiß, dass er sein Leben ändern muss. Als Sakrament des Neuwerdens bietet uns die Kirche die heilige Beichte an, in der uns durch den Priester die Vergebung der persönlichen Verfehlungen zugesagt wird. Gott ist es, der durch dieses Sakrament das Herz des Menschen freispricht.

Wir sind Menschen, und vieles verletzt uns und schwächt den guten Willen.

Das Evangelium des vierten Sonntags spricht davon, dass Gott den Menschen heil sieht und dass er den heilt, der dies annimmt, äußerlich, dem Leibe nach und innerlich, dem Geiste nach.

Das Evangelium des fünften Fastensonntags berichtet zwar von einer Totener-

# ALTLERCHEN FELDER

## Pfarrblatt

März - August 2023 - Nr. 156



Seite 2	Exerzitien im Alltag Pfarrcaritas, eine „Säule der Kirche“
Seite 3	Weltkirche und Schöpfungsverantwortung gehen uns alle an! Strassenkreuzweg
Seite 4	Fastenzeit 2023: „Der Weg zum Leben“
Seite 5	KINDER in Altlerchenfeld Lange Nacht der Kirchen
Seite 6	Eine nette und wahre Geschichte
Seite 6/7/8	Termine / Gottesdienstordnung / Impressum

weckung, aber es spricht vom Leben. Jemand, der stirbt, ist nicht einfach ausgelöscht, sodass es ihn nicht mehr gibt, andernfalls könnte Jesus den toten Lazarus nicht zum Leben erwecken.

Die Karwoche schließlich berichtet uns, dass Jesus, der Sohn Gottes, selber den Tod auf sich nimmt, aber nach drei Tagen aufersteht und allen das Leben verspricht, die an ihn glauben und ihm ihr Leben anvertrauen.

Zwei Versprechen, großartig gegebene Zusicherungen, kennt der Glaube an die Auferstehung: Das erste Versprechen betrifft das irdische Leben. Die Jünger waren voll Freude und ich füge hinzu, voll Hoffnung, voll neuem Leben, als sie den auferstandenen Herrn Jesus sahen. Hier wird uns das Versprechen für das Diesseits vorgestellt.

Das zweite Versprechen betrifft die Ewigkeit. Jesus sagt: „Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.“

Ich wünsche Ihnen allen einen gesegneten Weg zum österlichen Leben

Ihr Florian Parth CM

## Exerzitionen im Alltag

Wussten Sie, dass es heuer schon das *achte* Mal ist, dass wir in der Fastenzeit zu „Exerzitionen im Alltag“ einladen? Wir verwendeten Unterlagen zu verschiedenen Themen.

**Diesmal lautet das Thema: Dem Leben trauen, weil Gott es mit uns geht. Pilgererfahrungen im Alltag.**

Vor den Exerzitionen gibt es ein Gruppentreffen als Einführung im Pfarrcafé. Auch jede weitere Woche treffen wir einander zum Gespräch mit Austausch unserer Erfahrungen.

*Warum gibt es diese Treffen?* Gedanken über die Impulse, die Texte, die jeden Teilnehmer während der Woche zum Nachdenken und zum Gespräch mit Gott einladen, werden im Rückblick ausgetauscht. Es ist spannend und bereichernd, wie die Teilnehmer von den Texten und Impulsen unterschiedlich angesprochen und berührt werden oder auch nicht, und ihre Interpretationen.

Pro Woche gibt es nur 4 Impulse, daher ist Zeit vorhanden, an den restlichen Tagen Rückschau zu halten auf das, was mich besonders angesprochen hat. Sie sind eingeladen, sich täglich 20-30 Minuten als Gebetszeit zu nehmen. Damit Sie leichter aus dem Alltag aussteigen können, ist es gut, sich einen Platz als Gebetsecke zu suchen- vielleicht vor einem Kreuz, einem religiösen Bild, dabei auch eine Kerze anzuzünden, das Begleitheft mit den Impulsen vorzubereiten und mit einem Gebet zu beginnen. Im Begleitheft gibt es auch dafür sehr viele Anregungen, Geschichten und Liedhinweise.

**Dienstag, 28.2., Einführungstreffen und Erhalt des Begleitheftes um 19:15 im Pfarrcafé Weitere Treffen: jeweils Dienstag 7.3., 14.3., 21.3., 28.3. um 19:15 im Pfarrcafé.**

„Wir freuen uns schon auf die Exerzitionen im nächsten Jahr!“ Ist das nicht schön, wenn man das nach dem Abschluss hörte?

**Daher gilt unsere besondere Einladung Ihnen/euch, sich mit uns in der Fastenzeit 2023 auf den Weg zu machen.** Probieren Sie es einmal, schau'n Sie sich das an!

Traude Kaufmann

**Liebender Gott,**

du begleitest uns auf unserem Lebenspilgerweg.

Lege Deinen Segen um uns wie einen **Mantel**, der uns wärmt und schützt in allen Höhen und Tiefen unseres Lebens.

Dein Segen sei uns **Wasser** auf den Durststrecken unseres Lebens.

Dein Segen sei unser **Wanderstab**, der uns stützt und leitet im unwegsamen Gelände unseres Lebens.

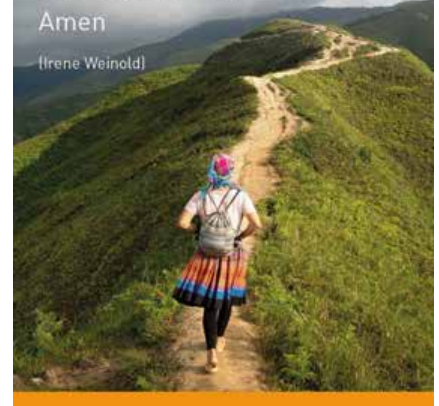
Dein Segen sei wie ein Paar **Schuhe**, das uns Trittfestigkeit verleiht, wenn der Boden unter uns wegzurutschen droht.

So ausgerüstet können wir in Dankbarkeit weitergehen in unserem Alltag durch alle Höhen und Tiefen Dir entgegen.

Herr segne uns heute und an jedem Tag.

Amen

(Irene Weinold)



## Pfarrcaritas, eine „Säule der Kirche“

Die Aufgabe der Kirche und der Christen ist es, von der Frohbotschaft Zeugnis zu geben. Dieses „Zeugnis geben“ ruht auf drei Säulen:

In der Verkündigung, in der Liturgie und in der konkreten Nächstenliebe, der Caritas. Einen Aspekt, wie christliche Frohbotschaft im Sinne der Caritas definiert werden kann, finden wir im Gleichnis vom barmherzigen Samariter (Lk 10,25-37). „Dann geh, und handle genauso“ (Lk 10,37) ist ein Satz mit unglaublicher Sprengkraft! Er fordert zur tatsächlichen ersten Hilfe heraus!

Im Rahmen unserer Pfarrcaritas versuchen wir, zumindest partiell, diesen Auftrag des Herrn zu erfüllen. Während unserer wöchentlichen Caritas-Jause, bzw. bei unseren 14-tägigen Caritas-Sprechstunden bieten wir nach unseren Möglichkeiten Hilfe an.

Unser Caritas-Team steht ihnen, verehrte Leser:Innen gerne mit Rat und Tat zur Verfügung. Besuchen Sie uns doch einmal in unserer Caritas – Sprechstunde, wir sind für jeden Hinweis dankbar, möchten wir doch für alle Menschen in unserem Pfarrgebiet erreichbar sein.

Mit einem herzlichen DANKE an alle unsere Mitarbeiter:Innen und Spender!

Ihr Diakon Georg Pawlik



## Weltkirche und Schöpfungsverantwortung gehen uns alle an!

Unser Pfarrgemeinderat hat einen neuen Arbeitskreis „Weltkirche und Schöpfungsverantwortung“ eingesetzt. In der Sorge um unsere Welt wollen wir – das sind vorerst S. Kammerer, F. Lackenbauer, B. Nemati und B. Schopf – mit diesem AK aktiv werden. Das ist aber nicht das persönliche Hobby einiger weniger, sondern Teil der Pfarre, und es geht darum, diese Zukunftsthemen ins Bewusstsein zu bringen und daraus eine Haltung und schlussendlich ein anderes, neues Handeln entstehen zu lassen – gemäß dem Aufruf von Papst Franziskus zu einer „ökologischen Bekehrung“.

Die Zukunft enkeltauglich zu machen, ist kein Glaubenssthema, sondern ein Lebensthema und betrifft Gläubige genauso wie Konfessionslose – einfach alle Menschen guten Willens.

Aus dem Glauben heraus ist es aber die besondere Verantwortung der Christen, als Vorbild zu handeln, selbst wenn es nur einen Tropfen auf den heißen Stein bedeutet: „Viele kleine Schritte von vielen kleinen Menschen an vielen kleinen Orten verändern die Welt!“ ist das Motto der Projektpartnerschaften der Dreikönigsaktion. Wir engagieren uns, damit wenigstens ein Minimum getan wird. Und wir brauchen dazu natürlich viele, die mithelfen wollen, dass wir die Erde nützen, aber nicht zerstören und die den Blick über unseren Tellerrand hinaus auf die ganze Welt richten wollen. \*

### Was wollen/können wir also tun?

Wir setzen uns mit verschiedenen Aspekten zu „Weltkirche“ (z.B. Kirche im globalen Süden, Ökumene, Christenverfolgung heute) und „Schöpfungsverantwortung“ (z.B. Entwicklungszusammenarbeit, Energie- und Ressourcenverwendung, ökologische Wende) auseinander und werden dazu Projekte starten bzw. weiterführen. Zwei Projekte gibt es in unserer Pfarre schon seit vielen Jahren:

- die Projektpartnerschaft mit Juazeiro, Brasilien
- und den Verkauf von EZA-Waren.

Mit unserer **Projektpartnerschaft** unterstützen wir seit 2009 Kleinbauern in einem Trockengebiet im Nordosten Brasiliens, in einem ersten Schritt durch den Bau von Zisternen, um das kostbare Nass zu speichern und als Trinkwasser bzw. Bewässerung zu nutzen. Jetzt steht vor allem die Ausbildung der Kinder und Jugendlichen im Mittelpunkt. Bisher haben wir (durch Veranstaltungen wie Adventeinstimmung und Punsch sowie das jährliche Fastenessen) mehr als 30.000 Euro zur Verfügung stellen können.



Seit 2010 werden in unserer Pfarre zwei Mal im Monat Produkte wie Kaffee, Tee, Gewürze, Schokolade, Öl, Reis, u.v.m. aus Ländern des globalen Südens verkauft, um deutlich zu machen, dass uns Entwicklungszusammenarbeit im Sinne eines fairen Umgangs mit den ProduzentInnen in diesen Ländern wichtig ist.



Wir wollen aber auch ganz bewusst die heurige Fastenzeit mit Blick auf die Notwendigkeit der ökologischen Umkehr gestalten. Dazu hat der Liturgiekreis zu den Schriftstellen der Sonntage Gedanken und Fragen formuliert, die uns einen „Weg zum Leben“ weisen und uns zu Ostern hinbegleiten.

*\*Wenn Sie im Arbeitskreis oder bei einzelnen Projekten mitmachen wollen, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei. Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!*

## STRASSENKREUZWEG

zum Thema

**„Mach aus mir ein Werkzeug des Friedens“**

„Frieden gefährden – Frieden zerstören – Frieden aufbauen“

**Freitag, 24. März 2023, 18.30 Uhr**

Von der Kirche Schottenfeld (1070, Westbahnstr. 17)

gehen wir gemeinsam – mit einer Zwischenstation – zur Kirche Altlerchenfeld (1070, Lerchenfelder Str. 111).

Anschließend lädt die Pfarre Altlerchenfeld zu einer Agape ein.

von Schottenfeld



nach Altlerchenfeld



Jesus erlebt in den Evangelienstellen der Fastensonntage vieles, was auch wir erleben: Wir wollen uns an seinem Handeln orientieren und uns Gedanken machen, wie wir dies in unserem Alltag in der Verantwortung für die Schöpfung und unsere Welt umsetzen können.

Mag. Friederike Lackenbauer



Erleben	Gedanken und Anregungen zum Handeln
<p>1. Sonntag „<b>Versuchung</b>“ (Mt 4, 1 – 11)</p> <p>Jesus könnte alles besitzen, über die ganze Welt herrschen, doch er widersteht. „Nicht nur von Brot lebt der Mensch, sondern von jedem Wort Gottes.“ „Gott nicht auf die Probe stellen“</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wo kann ich nicht widerstehen?</li> <li>• Kaufe ich bewusst ein oder lasse ich mich zu unnötigem Konsum verführen?</li> <li>• Wir dürfen uns die Erde „untertan“ machen: nützen wir sie oder machen wir sie kaputt?</li> <li>• Erlebe ich Fasten, Verzicht als befreiend?</li> </ul>
<p>2. Sonntag „<b>Verklärung</b>“ (Mt 17, 1 – 9)</p> <p>Jesus lässt die Jünger ein Stück Himmel erleben, doch er führt sie wieder vom Berg in den Alltag zurück. „Auf ihn sollt ihr hören!“</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nehme ich wahr, dass unser gutes Leben dadurch ermöglicht wird, weil in den Ländern des globalen Südens oft unmenschliche Produktionsbedingungen herrschen?</li> <li>• Bin ich bereit zu teilen, z.B. durch die Unterstützung von Juazeiro?</li> <li>• Wie lebe ich meine Achtung vor der Natur?</li> </ul>
<p>3. Sonntag „<b>Neuanfang</b>“ (Joh 4, 5 – 42)</p> <p>Jesus grenzt niemanden aus. Er vergibt ohne Vorleistung. „Einer sät und ein anderer erntet. Andere haben sich abgemüht und euch ist ihre Mühe zugeutekommen.“</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sehe ich alles schwarz-weiß?</li> <li>• Gebe ich anderen die Chance sich zu ändern?</li> <li>• Ist mir bewusst, dass die kommenden Generationen die Konsequenzen meines Lebensstils tragen werden?</li> <li>• Ist Nachhaltigkeit für mich nur ein Marketingtag?</li> </ul>
<p>4. Sonntag „<b>Heilung von Blindheit</b>“ (Joh 9, 1 – 41)</p> <p>Jesus sieht den Blinden, er öffnet ihm die Augen und überschreitet Grenzen, um Not zu lindern. „Ich bin das Licht der Welt.“</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wo sind meine blinden Flecken?</li> <li>• Kann ich Verhaltensweisen, die mich einengen oder blind machen, überwinden?</li> <li>• Habe ich ein „sehendes Herz“, das offen ist für die materielle und seelische Not anderer?</li> <li>• Wo kann ich für andere heilsam sein?</li> </ul>
<p>5. Sonntag „<b>Auferweckung</b>“ (Joh 11, 1 – 45)</p> <p>Jesus schenkt Leben und Zukunft, das Unmögliche wird möglich. „Lazarus schläft, aber ich gehe hin, um ihn aufzuwecken.“</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Glaube ich daran, dass eine gute Zukunft möglich ist?</li> <li>• Tue ich alles, was mir möglich ist oder verlasse ich mich darauf, dass Gott eingreift?</li> <li>• Wecke ich andere auf, die die Notwendigkeit der ökologischen Wende nicht wahrhaben wollen?</li> </ul>



## KINDER in Altlerchenfeld

Es ist immer schön, Kinder in der Kirche und in der Pfarre zu sehen. Besonders begrüßen wollen wir diesmal unsere Erstkommunionkinder: Fabian, Clara, Felix, Emma und Oskar haben im Jänner bei der Vorstellungsmesse schon fleißig gesungen, getanzt, gelesen und mit uns gefeiert. Wir freuen uns schon auf ihre Erstkommunionfeier am 7. Mai!



In der **Kinderkirche** gibt es in den nächsten Monaten viel zu entdecken: Wir wollen mit euch einmal im Monat feiern, spannende Geschichten hören, von Jesus lernen, miteinander singen, klingen und Gottesfeiern erleben. Wir werden die Ostergeschichte hören, Kuschtiere segnen, von Gottes großer Liebe erfahren und vieles mehr.

Neben den Kinder-Wortgottesfeiern werden wir auch Osterkerzen basteln, beim Fastenessen dabei sein und immer am Montag gibt es (bei Schönwetter) den **Kindertreff** im Pfarrgarten von 15:30 bis 17:00 Uhr.

Hier nun noch einmal alle Termine im Überblick:

MMag. Monika Marik

19. Februar 2023	09:30 Uhr	<b>Kinder-Wortgottesfeier</b> ( <i>Gottes Liebe ist so wunderbar</i> )
5. März 2023	09:30 Uhr	<b>Kinder-Wortgottesfeier</b> ( <i>Mit Jesus im strahlenden Licht am Berg</i> )
	11:30 Uhr	<b>Fastenessen</b>
2. April 2023	09:30 Uhr	<b>Kinder-Wortgottesfeier</b> ( <i>Die Ostergeschichte für Kinder</i> )
	10:30 Uhr	<b>Osterkerzenbasteln</b>
7. Mai 2023	09:30 Uhr	<b>Erstkommunionfeier</b>
4. Juni 2023	09:30 Uhr	<b>Kinder-Wortgottesfeier</b> ( <i>Kuscheltiersegnung</i> )



### Unser Programm:

- 18.30 - 19.30 Von „Weißt du, wie viel Sterne stehen“ bis „10.000 Reasons to Praise the Lord“  
Der Chor Vielstimmig (Leitung Brigitte Foramitti) nimmt sie mit auf eine musikalische Entdeckung, der sieben Zufluchten, denen die Kirche geweiht ist. Wo diese Zufluchten dargestellt sind, erläutert Diakon G. Pawlik - zwischendurch und mittendrin. Machen Sie sich mit Musik und Wort auf die Suche nach der Zuflucht, die Sie persönlich am meisten anspricht.
- 20.00 - 20.30 Unser Organist Gerhard Fleischer entführt Sie auf die Orgelempore zur großen Hörbiger Orgel. Haben Sie beim Namen Hörbiger schon einmal an Orgeln gedacht? Sehen und hören Sie selbst!
- 20.30 - 21.30 Kirchenführung mit Diakon Pawlik  
Wir entdecken den einzigartigen Freskenzyklus der Kirche Altlerchenfeld
- Anschließend: Komplet: Nachtgebet der Kirche und Segen



### DANK E !

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die unserem Aufruf im letzten Pfarrblatt gefolgt sind und sich mit einem Beitrag – ob groß oder klein – an den Druckkosten beteiligt haben. Wir freuen uns über jede Spende, die das ganze Jahr über durch **Einzahlung auf unser „Spendenkonto Pfarre Altlerchenfeld“, Erste Bank, IBAN AT26 2011 1000 0320 6904** möglich ist!  
**Ein großes Danke auch an alle Unterstützer unserer Pfarrcaritas!**



## Eine nette und wahre Geschichte

Alois Hörbiger, der Erbauer unserer Orgel, war der Urgroßvater von Paul und Attila Hörbiger. Er wuchs als Bauer auf der „HÖRBIG“, dem Hörbiger Hof, erbaut 1416, in der Wildschönau auf.

1931 kam dem Wildschönauer Bürgermeister Andreas Thaler die Idee zur Auswanderung der armen Bevölkerung seines Gebietes nach Brasilien und 1933 geht der erste Transport in die neue Heimat DREIZEHNLINDEN.

Treze Tílias, auf deutsch Dreilinden, ist eine

Gemeinde im brasilianischen Bundesstaat Santa Catarina, die 1933 von den Emigranten gegründet wurde.

Noch heute, nach 90 Jahren (!) ist die Tradition und Sprache der 1933 ausgewanderten Vorfahren erhalten.

Nachkommen einer Auswandererfamilie, die zurück in die Heimat ihrer Eltern kehrten, sind jetzt Besitzer des Hörbiger Hofes.

Annemarie Vetter



Die Hörbiger-Orgel zu Altlerchenfeld. Es handelt sich um die größte von Alois Hörbiger jemals erbaute Orgel, welche nach Fertigstellung im Jahre 1860 von einem unabhängigen Gremium zum "Meisterwerk" erklärt wurde, eine ganz wichtige Auszeichnung, auf grund derer auch die restlichen Baukosten von 8.500 Gulden an Alois Hörbiger ausbezahlt wurden. Um diesen Betrag hatte der Orgelbauer seinen Kostenvorschlag überstiegen.

### MÄRZ 2023

MI, 01. März	13:00	+/- 50 Treffen - Besichtigung des SCHOTTENSTIFTES, des ältesten Klosters der Stadt inkl. Führung	Treffpunkt vor der Kirche
FR, 03. März	09:00	Caritas-Sprechstunde von 9 bis 11 Uhr	Pfarrcafé
FR, 03. März	12:12	12 nach 12 - meditativer Impuls in der Fastenzeit - 12 Minuten Zeit der Besinnung	Kirche
FR, 03. März	18:30	Kreuzweg	Kirche
SO, 05. März	09:30 09:30 11:30	Hl. Messe mit unserem Chor VIELSTIMMIG Kinderwortgottesdienst anschließend Fastenessen	Kirche Pfarrgarten Pfarrcafé
DI, 07. März	19:15	Exerzitien im Alltag - nähere Informationen finden Sie im "Aktuell"	
MI, 08. März	15:00	+/- 50 Treffen "Kolumbien - Land und Leute" mit Frau Mag. Friederike Lackenbauer	Pfarrcafé
DO, 09. März	18:30	Charismatische Messe "Wen lasse ich links liegen?"	Kirche
FR, 10. März	12:12	12 nach 12 - meditativer Impuls in der Fastenzeit - 12 Minuten Zeit der Besinnung	Kirche
FR, 10. März	18:30	Kreuzweg	Kirche
SA, 11. März	15:15	Einkehrnachmittag mit Pfarrer Florian Parth CM	Kirche



SO, 12. März	09:30	EZA-Waren-Verkauf nach der Hl. Messe	Kirche
DI, 14. März	19:15	Exerzitien im Alltag - nähere Informationen finden Sie im "Aktuell"	
MI, 15. März	15:00	+/- 50 Treffen "Glaubenszeuge Dietrich Bonhoeffer" mit Diakon Georg Pawlik	Pfarrcafé
DO, 16. März	19:30	Bibeltreffen mit Diakon Georg Pawlik „Und Jesus ging auf einen Berg, um zu beten“	Pfarrcafé
FR, 17. März	09:00	Caritas-Sprechstunde von 9 bis 11 Uhr	Pfarrcafé
FR, 17. März	12:12	12 nach 12 - meditativer Impuls in der Fastenzeit - 12 Minuten Zeit der Besinnung	Kirche
FR, 17. März	18:30	Kreuzweg	Kirche
DI, 21. März	19:15	Exerzitien im Alltag - nähere Informationen finden Sie im "Aktuell"	
MI, 22. März	14:00	+/- 50 Treffen "Vergolder Werkstattbesichtigung" mit Herrn Buhr anschließend Jause im Pfarrcafé	Treffpunkt vor der Kirche
FR, 24. März	12:12	12 nach 12 - meditativer Impuls in der Fastenzeit - 12 Minuten Zeit der Besinnung	Kirche
FR, 24. März	18:30	Straßenkreuzweg - nähere Info finden Sie im "Aktuell"	
SO, 26. März	09:30	EZA-Waren-Verkauf nach der Hl. Messe	Pfarrcafé
DI, 28. März	19:15	Exerzitien im Alltag - nähere Informationen finden Sie im "Aktuell"	
MI, 29. März	15:00	+/- 50 Treffen - Andacht anschließend Geburtstagsjause	Kirche
FR, 31. März	12:12	12 nach 12 - meditativer Impuls in der Fastenzeit - 12 Minuten Zeit der Besinnung	Kirche
FR, 31. März	18:30	Kreuzweg	Kirche

### APRIL 2023

<b>SO, 02. April</b>	<b>09:30</b>	<b>PALMSONNTAG - Palmweihe und Hl. Messe Kinderwortgottesdienst anschließend Osterkerzenbasteln</b>	<b>Kirche Pfarrgarten Pfarrcafé</b>
<b>MO, 03. April</b>	<b>18:00</b>	<b>Chrisammesse im Stephansdom mit Weihe der Hl. Öle</b>	<b>Stephansdom</b>
<b>DO, 06. April</b>	<b>19:00</b>	<b>GRÜNDONNERSTAG Abendmahlmesse, anschl. Ölbergandacht</b>	<b>Kirche</b>
<b>FR, 07. April</b>	<b>14:15</b>	<b>KARFREITAG Kreuzweg</b>	<b>Kirche</b>
<b>FR, 07. April</b>	<b>15:00</b>	<b>KARFREITAG Liturgie</b>	<b>Kirche</b>
<b>SA, 08. April</b>	<b>08:00</b>	<b>KARSAMSTAG Anbetung vor dem Heiligen Grab</b>	<b>Kreuzkapelle</b>
<b>SA, 08. April</b>	<b>20:00</b>	<b>KARSAMSTAG Osternachtfeier</b>	<b>Kirche</b>
<b>SO, 09. April</b>	<b>10:00</b>	<b>OSTERSONNTAG Feierliche Pfarrmesse - nur eine Hl. Messe</b>	<b>Kirche</b>
<b>MO, 10. April</b>	<b>10:00</b>	<b>OSTERMONTAG Feierliche Pfarrmesse - nur eine Hl. Messe</b>	<b>Kirche</b>
MI, 12. April	15:00	+/- 50 Treffen "100 Jahre Caritas" mit Herrn Dr. Christian Wetschka	Pfarrcafé
SO, 16. April	09:30	Hl. Messe am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit anschließend EZA-Waren-Verkauf	Kirche
MI, 19. April	15:00	+/- 50 Treffen "Komm' herab oh Heiliger Geist" mit Pfarrer Florian Parth CM	Pfarrcafé
DO, 20. April	19:30	Bibeltreffen mit Diakon Georg Pawlik „Auferweckt gemäß der Schrift“	Pfarrcafé
FR, 21. April	09:00	Caritas-Sprechstunde von 9 bis 11 Uhr	Pfarrcafé
SA, 22. April	15:15	Einkehrnachmittag mit Pfarrer Florian Parth CM	Kirche
MI, 26. April	15:00	+/- 50 Treffen - Andacht anschließend Geburtstagsjause	Kirche
DO, 27. April	18:30	Charismatische Messe "Ich bin das lebendige Brot."	Kirche
SO, 30. April	09:30	Hl. Messe mit Ehebunderneuerung anschließend EZA-Waren-Verkauf	Kirche

### MAI 2023

MO, 01. Mai	18:00	1. Maiandacht - täglich im Mai außer SA, SO u. Feiertag	Kirche
MI, 03. Mai	15:00	+/- 50 Treffen "Die Bibel im Alltag" mit Frau Dr. Renate Moser	Pfarrcafé
DO, 04. Mai	18:30	Charismatische Messe "Sich zum Glauben bekennen." (Hl. Florian)	Kirche
FR, 05. Mai	09:00	Caritas-Sprechstunde von 9 bis 11 Uhr	Pfarrcafé
DO, 07. Mai	09:30	ERSTKOMMUNION	Kirche
MI, 10. Mai	15:00	+/- 50 Treffen "Andacht 25 Jahre Weihe des Muttergottesbildes in Tschenschow" mit Msgr. Dr. Benedykt Cierzniak, anschl. Agape	Kirche Pfarrgarten
SA, 13. Mai	15:15	Einkehrnachmittag mit Pfarrer Florian Parth CM	Kirche
SO, 14. Mai	09:30	Hl. Messe am Muttertag - anschließend EZA-Waren-Verkauf	Kirche
MI, 17. Mai	15:00	+/- 50 Treffen "Besuch des Volksgartens - Rosengarten & Meierei"	Treffpunkt vor der Kirche
<b>DO, 18. Mai</b>	<b>10:00</b>	<b>CHRISTI HIMMELFAHRT - nur eine Hl. Messe</b>	<b>Kirche</b>
FR, 19. Mai	09:00	Caritas-Sprechstunde von 9 bis 11 Uhr	Pfarrcafé



SO, 21. Mai	10:00	FIRMUNG - nur eine Hl. Messe	Kirche
MI, 24. Mai	15:00	+/- 50 Treffen "Homo Neubau - Buch des Bezirksmuseums über Menschen von 1938 - 1945" mit Frau Monika Grußmann	Pfarrcafé
DO, 25. Mai	19:30	Bibeltreffen mit Diakon Georg Pawlik „Gott im Menschen begegnen“	Pfarrcafé
<b>SO, 28. Mai</b>	<b>09:30</b>	<b>PFINGSTSONNTAG Hl. Messe</b>	<b>Kirche</b>
<b>SO, 29. Mai</b>	<b>10:00</b>	<b>PFINGSTMONTAG - nur eine Hl. Messe</b>	<b>Kirche</b>
MI, 31. Mai	15:00	+/- 50 Treffen - Andacht anschließend Geburtstagsjause	Kirche

### JUNI 2023

FR, 02. Juni	09:00	Caritas-Sprechstunde von 9 bis 11 Uhr	Pfarrcafé
FR, 02. Juni		Lange Nacht der Kirchen – Konzert unseres Chores VIELSTIMMIG – nähere Info folgt im „Aktuell“	Kirche
SO, 04. Juni	09:30	Kinderwortgottesfeier mit Segnung der Kuscheltiere EZA-Waren-Verkauf nach der Hl. Messe	Pfarrgarten Kirche
MI, 07. Juni	14:00	+/- 50 Treffen "Besuch des Dommuseums - Mahlzeit" inkl. Führung	Treffpunkt vor der Kirche
<b>DO, 08. Juni</b>		<b>FRONLEICHNAM - nähere Info folgt im "AKTUELL"</b>	
FR, 09. Juni	14:00	Offene Kirche - komm' und schau! 14:00 bis 16:30 Uhr	Kirche
SA, 10. Juni	15:15	Einkehrnachmittag mit Pfarrer Florian Parth CM	Kirche
SO, 11. Juni	09:30	Hl. Messe am Vatertag	Kirche
MI, 14. Juni	15:00	+/- 50 Treffen "Jesus über seinen Vater" mit Diakon Georg Pawlik	Pfarrcafé
DO, 15. Juni	19:30	Bibeltreffen mit Diakon Georg Pawlik „Ein Segen sollt ihr sein“	Pfarrcafé
FR, 16. Juni	09:00	Caritas-Sprechstunde von 9 bis 11 Uhr	Pfarrcafé
SO, 18. Juni		Pfarrwallfahrt - nähere Info folgt im "Aktuell"	
MI, 21. Juni	15:00	+/- 50 Treffen "Fröhliches Sommerfest" mit Musik - Hr. Lazarus und sein Team	Pfarrgarten
DO, 22. Juni	18:30	Charismatische Messe "Jesus fragt mich: Was soll ich dir tun?" und Abend der Barmherzigkeit mit Einzelsegen, Beichtmöglichkeit und meditativer musikalischer Gestaltung	Kirche
SO, 25. Juni	09:30	Michael Haydn Messe „missa a trevoci“ Mit uns feiert der Chor Wien Neubau. EZA-Waren-Verkauf nach der Hl. Messe	Kirche Pfarrcafé
MO, 26. Juni	18:00	Sommerfest für ALLE	Pfarrgarten
MI, 28. Juni	15:00	+/- 50 Treffen - Andacht anschließend Geburtstagsjause	Pfarrgarten

### Gottesdienstordnung und Beichtzeiten März bis Juni

(\*bzw. auf Anfrage und nach telefonischer Terminvereinbarung)

SAMSTAG		18:00 – 18:15 Beichtgelegenheit* 18:30 Hl. Messe
SONNTAG	09:00 – 09:15 Beichtgelegenheit* 09:30 und 11:15 Hl. Messe	
MONTAG		18:30 Bibel teilen
DIENSTAG		18:30 Hl. Messe (17:45 Rosenkranzgebet)
MITTWOCH	08:00 Hl. Messe	
DONNERSTAG	10:00 Mariengebete	18:30 Hl. Messe 19:00 Aussetzung des Allerheiligsten und Komplet
FREITAG	09:00 Aussetzung d. Allerheiligsten 10:00 Hl. Messe 12:00 Einsetzung	
<b>In der Fastenzeit KREUZWEG: jeden Freitag um 18:30 Uhr.</b>		
<b>Im Mai MAIANDACHT ab 2. Mai: Dienstag und Donnerstag 19 Uhr, Mittwoch und Freitag 18:00</b>		

### Gottesdienstordnung und Beichtzeiten Juli bis August

(\*bzw. auf Anfrage und nach telefonischer Terminvereinbarung)

SAMSTAG		18:00 – 18:15 Beichtgelegenheit* 18:30 Hl. Messe
SONNTAG	08:30 – 08:45 Beichtgelegenheit* 09:00 Hl. Messe	
DIENSTAG		18:30 Hl. Messe (17:45 Rosenkranzgebet)
DONNERSTAG	10:00 Mariengebete	18:30 Hl. Messe 19:00 Aussetzung des Allerheiligsten und Komplet

### Telefonnummern:

Pfarrer Mag. Florian Parth CM 0676 - 64 76 543

Pfarrkanzlei 01/523 32 10

E-Mail: [pfarrkanzlei@pfarrealterchenfeld.at](mailto:pfarrkanzlei@pfarrealterchenfeld.at)

Homepage: [www.pfarrealterchenfeld.at](http://www.pfarrealterchenfeld.at)

**Redaktionsschluss für das nächste**

**Pfarrblatt Nr. 157: So. 06. August 2023**

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: r.k. Pfarre Altlerchenfeld;  
Redaktion, für den Inhalt verantwortlich: Diakon GR Georg Pawlik,  
Mag. Florian PARTH CM, Fr. Barbara Szabo, Hr. Gerhard Fleischer,  
1070 Wien, Mentergasse 13, Tel.: (01) 523 32 10;  
Layout und Druck: Print & Mailsolutions, Herr Ing. Martin Mauerer  
2232 Deutsch Wagram, Michael Wielandstraße 2  
office@print-mailsolutions.at; Tel.: 0660 - 528 50 88

Österreichische Post AG / SP 02Z032330 S, r.k. Pfarre Altlerchenfeld, Mentergasse 13, 1070 Wien, DVR 0029874 (1056)

